



**Jessica Rosenthal**  
Mitglied des Deutschen Bundestages

Jessica Rosenthal, MdB, Clemens-August-Straße 64, 53115 Bonn

**Wahlkreis**  
Clemens-August-Straße 64  
53115 Bonn  
Tel.: 0228-9669 7778  
jessica.rosenthal.wk@bundestag.de

**Berlin**  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Tel.: 030-227 73966  
jessica.rosenthal@bundestag.de

Bonn, 12.05.2022

### *Pressemitteilung*

## **Jessica Rosenthal, MdB: „Respekt Coaches“ können Präventionsarbeit an Schulen fortsetzen – Jugendmigrationsdienste werden gestärkt**

BONN. Der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages hat in seiner gestrigen Sitzung zum Bundeshaushalt 2022 beschlossen, die Mittel für das Programm „Respekt Coaches“ gegenüber dem Haushaltsansatz im Regierungsentwurf um 15 Millionen Euro zu erhöhen. „Das sind gute Nachrichten für die wichtige Arbeit der ‚Respekt Coaches‘ – auch in Bonn. Mit der Erhöhung können die vier Coaches in Bonn ihre Arbeit im gleichen Umfang fortführen“, so die Bonner Bundestagsabgeordnete Jessica Rosenthal: „Insgesamt stehen jetzt im Bundeshaushalt für die Respekt Coaches 36 Mio. Euro im Jahr 2022 zur Verfügung.“

Seit 2018 existiert das Bundesmodellprogramm „Respekt Coaches“. Die Jugendmigrationsdienste (JMD) setzen das Programm in den Schulen gemeinsam mit Partnern um. 2021 wurde es auf Grundlage des Beschlusses der Bundesregierung gemäß des „Kabinettsausschusses zur Bekämpfung von Rechtsextremismus und Rassismus“ um das Thema Rechts extremismus erweitert und finanziell gestärkt. „Ziel ist es, ein verständnis- und respektvolles Miteinander an Schulen zu fördern und extremistischen Tendenzen im jungen Alter vorzubeugen. Das ist wichtig für unsere Demokratie“, so Rosenthal. Das Vorhaben wird seit 2018 an insgesamt 663 Kooperationsschulen bundesweit umgesetzt.

„Darüber hinaus konnte für die reguläre Arbeit der Jugendmigrationsdienste eine Erhöhung von 8 Mio. Euro erreicht werden. Auch vor dem Hintergrund der aktuellen Ereignisse ist es wichtig, die Arbeit der Jugendmigrationsdienste verlässlich zu stärken. Denn sie unterstützen bundesweit junge Menschen mit Migrationshintergrund mit individuellen Förderplänen bei der sozialen und beruflichen Integration“, betont Rosenthal abschließend.  
*(1.683 Zeichen ohne Überschrift und Spitzmarke)*